

Wendelstein-Region

## 46 Ursprung- und Klooaschertal

Schneesicheres Loipennetz südlich von Bayrischzell ★★

**K S NC** Zwischen Bayrischzell und Landl in Tirol versteckt sich eines der schneesichersten Langlaufreviere im Mangfallgebirge: Die Loipen um den Zipflwirt, die sich durch das Ursprung- und das einmündende Klooaschertal erstrecken. In Letzterem laufen wir durch ein bedeutendes Buckelwiesenvorkommen. Solche Geotope gibt es nur sehr selten im Alpenraum.

### KURZINFO



**Ausgangspunkt:** Parkplatz Stocker; Zufahrt von 83735 Bayrischzell (dorthin siehe Loipe 41) Richtung Landl, nach ca. 4 km am Beginn einer großen Lichtung links (Schild »Langlauf-Zentrum«).

**Weitere Einstiege:** Zipflwirt und Bäckeralm, jeweils mit kleinen Parkplätzen.

**Höhenlage:** 830 – 900 m (Nordic Cruising-Strecke führt bis auf 1009 m).

**Steigungen (kumuliert):** 140 Hm.

**Streckenlänge/Laufstil:** 13,0 km (Klassisch und Skating). Im hinteren Klooaschertal extra Strecke für Skater (0,9 km) sowie Verlängerungsmöglichkeit für Cruiser (hin und zurück 5,2 km).

**Laufrichtung:** Unterschiedlich.

**Orientierung:** Gute Beschilderung.

**Anforderungen:** Keine nennenswerten Schwierigkeiten. Zum Saisonende im Bachbett auf Einbruchgefahr achten.

**Nordic Cruising:** Über die zweite Brücke im hinteren Klooaschertal gerade hinweg, gelangt man auf den von Cruisern und Skitourengeheimen meist eingegangenen Almweg zur Grundalm (1009 m, nicht bewirtschaftet); ein rechts abzweigender Forstweg wird ignoriert; wir folgen der Trasse, die schließlich nach links (Süden) auf die andere Talseite wechselt und zur Almhütte der Grundalm führt. Diese liegt an der hier weit abseits des Kammes verlaufenden österreichischen Grenze. Der Blick hinauf zum Sonnwendjoch ist höchst imposant, aber auch Respekt einflößend: Angesichts des alpinen Lawinengeländes können sich jenseits der Almhütte nur erfahrene Ski-alpinisten bewegen – und das auch nur bei sehr sicheren Verhältnissen. Von der Alm wieder zu den offiziellen Loipen hinabzugleiten, ist stellenweise anspruchsvoll, insbesondere bei Vereisung.

**Varianten:** 1) Verbindungsloipe Bayrischzell – Stocker überwiegend durch Wald, reizvoll v. a. bei viel Schnee (mittel, K und S, hin und zurück 8,4 km). 2) Skating-Zugabe im hinteren Klooaschertal: Anstieg bis auf 940 m, knapp 1 km (0,5 km länger als Standardstrecke).

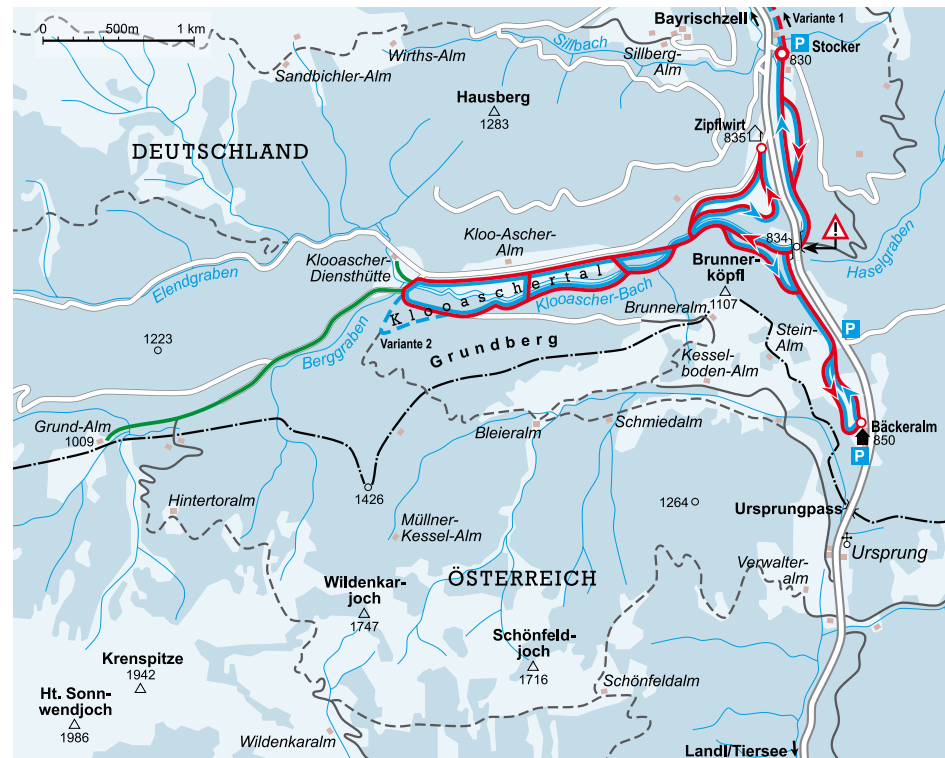
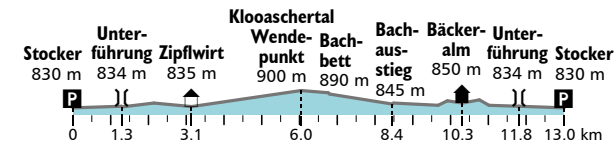
**Einkehr:** Zipflwirt (z. Z. geschlossen); Bäckeralm an der südlichen Wendeschleife.

**Information:** Loipenzustand: [www.bayrischzell.de/schneebericht](http://www.bayrischzell.de/schneebericht), [www.sportalm-bayrischzell.de](http://www.sportalm-bayrischzell.de), Touristinfo Bayrischzell, Tel. 08023 648.

Vom Parkplatz ziehen wir über eine weite Wiese nach Süden. Bei einer Verzweigung folgen wir der linken Loipe. Bald vereinen sich die Spuren wieder und leiten durch eine schattige Engstelle. Danach gleiten wir nach rechts unter der Straße durch (Unterführung oft vereist, Gegenverkehr! Anfänger ggf. abschnallen). Nun laufen wir auf der Loipe, die geradewegs einem Bach-



Auf der großen Ebene im Klooaschertal. Blick talein auf Hinteres Sonnwendjoch (links) und Kreuzberg.



Die Hänge aper, im Talboden Frühjahrsfirn: Im Ursprungtal, Blick zum Wendelstein.



## Wendelstein-Region



Wirtshäuser: der Zipflwirt (oben und unten, im Winter z. Z. unbewirtschaftet) ...

bett folgt – und zwar solange, bis sich bei einer Lichtung mit einem Wehr mehrere Spuren verzweigen. Dort wenden wir uns ganz nach rechts und ziehen über eine weitere Lichtung in Form einer großzügigen Schleife zum Zipflwirt.

Auf der direkteren Strecke kommen wir zurück zur Lichtung mit dem Wehr. Hier nehmen wir (entgegen der Empfehlung auf dem Schild) die rechte Route, weil diese nach einem Waldstück auf die große freie Wiese des Klooaschertals führt, von der aus man talein laufend die großartige Kulisse des felsigen Kreuzbergs vor Augen hat. Links am Horizont kommt dann zunehmend auch das Hintere Sonnwendjoch mit seinen Trabanten ins Blickfeld. Beim westlichen Ende der großen Wiese kann man einen Cruising-Abstecher nach rechts über eine kleine Wiese zu den Gebäuden einer Diensthütte machen und dort auf dem Sonnenbanker! die Seele baumeln lassen (sofern Förster bzw. Pächter nicht da sind oder sie nicht gestört werden). Zurück bei der Loipe am Waldrand suchen wir die Loipenfortsetzung. Sie führt über den



## Wendelstein-Region



... und die Bäckeralm, die am südlichen Wendepunkt der Strecke liegt.

Bach, der aus dem Elendgraben kommt, dann zweigt die allgemeine Loipe nach links ab. Skater können noch ein paar Meter geradeaus laufen zur nächsten Verzweigung; dort weiter geradeaus, geht es auf die Geländevariante zur Grundalm (siehe Nordic-Cruising), die Skater halten sich davor links (siehe Variante).

Auf der allgemeinen Loipe kommt man bald zum Klooascherbach, auf der Skating-Piste mit etwas Umweg ebenso. In seinem Kiesbett geht es dann zügig talaus. Beim Wehr mit seinen Verzweigungen bleiben wir dem Bachbett zunächst treu. Kurz darauf folgen wir dann aber der Spur, die das Bachbett nach rechts verlässt. Sie leitet dann durch ein Waldstück. Wieder im Freien, halten wir uns rechts und gleiten zunächst eben, nach einer spitzwinkligen Verzeigung (linke Spur wählen!) leicht steigend nach Süden. Am Wendepunkt bietet die Bäckeralm eine weitere Einkehrmöglichkeit.

Der Rückweg wartet nach einer leichten Steigung mit einer flotten, aber dank freiem Auslauf ungefährlichen Abfahrt auf. Auf der folgenden Ebene lösen wir uns von der zuvor gefahrenen Loipe, indem wir geradeaus fahren. So treffen wir auf das schon bekannte Bachbett direkt neben der Straßenunterführung. Durch diese schlupfen wir wieder auf die östliche Seite des Ursprungtals und gleiten weiter nach Norden. Nach der Engstelle im kurzen Waldstück neben der Straße laufen wir bei der folgenden Verzweigung geradeaus und steuern schnurstracks den Ausgangspunkt an.